

Stellenbeschreibung

System Engineer Identity & Access Management

Zweck der Stelle:

Identity und Access Management Beratungen, Implementierungen und Workshops zeichnen das Kerngeschäft der inovit GmbH aus. Der System Engineer verfolgt diese Geschäftstätigkeit, in dem er IT Projekte und Dienstleistungen mit hoher Qualität für Kunden durchführt, die auf Basis von Tagessätzen verrechnet werden.

Aufgaben:

Als System Engineer Identity und Access Management führen Sie selbständig Projekte im Bereich Identity und Access Management durch. Hierbei begleiten Sie unsere Kunden von der Konzeption, über das Design, die Architektur bis hin zur technischen Umsetzung der Lösung. Dabei arbeiten Sie in hocheffizienten Teams mit Kollegen und Kundenmitarbeitern und sind Ansprechpartner für technische Fragen in diesem Bereich.

Schwerpunkte:

Microsoft IAM-Technologien und-Lösungen zur Unterstützung unserer Kunden.

Kernbereich

- Microsoft Identity Manager
- Active Directory Federation Services
- Azure Identity and Access Management Services

Weitere

- Active Directory Certificate Services
- Active Directory Rights Management Services
- Microsoft DirectAccess
- Office 365

Tätigkeit und Verantwortung:

1. Analyse und Design von IT Konzepten

Der System Engineer erhält von seinem Vorgesetzten den entsprechenden Auftrag. Er setzt sich mit dem Kunden in Verbindung um die Anforderungen zu ermitteln. Danach entwickelt er das geforderte Konzept und dokumentiert es in geeigneter Form. Weiterhin trägt er zum

Wissensaustausch innerhalb des Teams aktiv bei und erhält hierdurch immer einen zusätzliche Blickwinkel. Bei dieser Aufgabe hat er folgende Verantwortung:

- Beratung bei der Einführung von Identity- und Access Management Lösungen.
- Erstellung anforderungsgerechter Lösungen in enger Zusammenarbeit mit dem Kunden und den Kollegen.
- Konzeption von Rollenmodellen und technischen Prozessen durch Einsatz moderner Methoden und Tools
- Entwicklung technischer Designs und Architekturen.

2. Umsetzung von Identity und Access Management Lösungen

Bei der Durchführung von IT Projekten hat der System Engineer folgende Aufgaben und Verantwortung:

- Konfiguration von Standardprodukten im Bereich Identity und Access Management.
- Programmierung von Schnittstellen und Datenbankanbindungen, sowie von Automatisierungsfunktionen
- Korrekte Umsetzung der Projektvorgaben.
- Dokumentation des gesamten Projektablaufs, auch hinsichtlich Fakturierung.

3. Bereichsübergreifende Unterstützung

In Absprache mit seinem Vorgesetzten unterstützt der System Engineer andere Bereiche (z. B. Training, Vertrieb, Service...). Gegebenenfalls übernimmt er Produktverantwortung.

4. Durchführung von Workshops

Das Verhältnis Engineering zu Workshop ist individuell festgelegt, es kann in Abhängigkeit der Rahmenbedingungen variieren. Der System Engineer übernimmt bei Workshops folgende Verantwortung:

- fachlich und didaktische Vorbereitung der Workshops.
- Durchführung von Workshops
- Entwicklung von Workshops

5. Eigene Weiterbildung

Zu den Aufgaben des System Engineer gehört es, sich um seine eigene Weiterbildung aktiv zu kümmern. Er hat dabei folgende Verantwortungen:

- Identifikation von Weiterbildungsbedarf (rechtzeitige Initiative)
- Nützlichkeit und Zielgerichtetheit der Ausbildung
- Autodidaktik

Vorgesetztenverhältnisse:

Direkt: Vorgesetzter

Indirekt: Projektleiter

Voraussetzungen:

- Studium, IT Ausbildung oder gleichwertige Berufserfahrung
- Projekterfahrung von mindestens 2 Jahren
- Soziale Kompetenz
- Kundenorientierung
- Reisebereitschaft in der Schweiz (deutsch/französisch) und in Ausnahmefällen (Deutschland/Österreich)
- Gute bis sehr gute Dokumentationsfähigkeiten
- Gute Englischkenntnisse